

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

348 (21.12.1889) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. Viertes Blatt.

Samstag den 21. Dezember

1889.

Dankfagung.

Der Unterzeichnete erhielt von Herrn Geh. Hofrat Dr. L. Schenk die Summe von 250 M. zur Verteilung an nachgenannte Anstalten und zwar mit 50 M. an den badischen Frauenverein, mit je 40 M. an das Pfründnerhaus und das städtische Krankenhaus, mit je 30 M. an den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder und die Hardtsiftung und mit je 20 M. an die Kleinkinderbewahranstalt, den Flickverein des Frauenvereins und die Krippe. Herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1889.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Dankfagung.

Der Unterzeichnete erhielt von der Brauereigesellschaft vormalig S. Moninger die Summe von 200 M. zur Verteilung an nachgenannte Anstalten und zwar mit je 30 M. an das städtische Krankenhaus, den badischen Frauenverein, das Diakonissenhaus, das Vincentiushaus, das Waisenhaus, mit 20 M. an die Krippe sowie 30 M. für die Armenkasse. Herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1889.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Dankfagung.

Der Unterzeichnete erhielt von H. Sch. die Summe von 300 M. zur Verteilung an hiesige Arme. Herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1889.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Badischer Frauenverein (Abtheilung IV).

Die Weihnachtsbescherungen der Abtheilung finden nächsten Sonntag den 22. d. M. statt, und zwar:

- für die Bewohner der städtischen Häuser in der Schwannensirasse Vormittags 11 Uhr in der Suppenanstalt des Vereins;
- für den Sonntagsverein und die Flickschule gemeinsam Nachmittags 4 Uhr in der Aula des Lehrerseminars I, Bismarckstraße 10;
- für den Flickverein Abends halb 7 Uhr in dem Saale der Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

Die Mitglieder des Vereins, die Freunde desselben und insbesondere alle Geber, welche unsere Bestrebungen auch in diesem Jahre wieder gütigst unterstützt haben, beehren wir uns ergebenst einzuladen.

Im Auftrage des Vorstandes:
Der Geschäftsführer.

21.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin 50 M. als Weihnachtsgabe für die beiden Marthahäuser und von Ihrer Großh. Hoheit der Prinzessin Elisabeth für die Schwesterbescherung 50 M. und für den Krankenfreund 10 M., wofür wir auch hier unsern tiefgefühlten Dank auszusprechen und gestatten. Ferner haben wir erhalten für das Diakonissenhaus: von Freifr. v. Adelsheim d. Hr. Stadtpf. Schmidt 10 M., Fr. B. Hofmann 10 M., Ungen. 50 M., Fr. Cäcilie Heinsheimer für arme Kranke 5 M., Fr. Elise Heimburger 10 M., Fr. Schmelzer 1 M., Hr. Heim. Bauer 10 M., Hr. Bankier Kölle d. Hr. Pfr. Walter 50 M., Fr. E. v. B. 20 M., Hr. Dr. M. 5 M., Fr. v. Wächter 10 M., Ungen. 10 M., 10 M., Hr. Rechtsanw. Dr. Binz 5 M., B. E. d. Hr. Oberhofpr. Helbing 5 M., Fr. Luise Spreng 20 M., Hr. Geh. Hofr. Engler 20 M., B. K. d. Hr. Müller u. Müller 5 M., Hr. Rfm. Niempp 25 M., Fr. Registr. Sachs Wwe. 6 M., Ungen. in Lichtenthal d. Hr. Pfr. Walter 20 M., Fr. Winter in Paris 16 M., Hr. Heinrich Müller d. Hr. Prälat D. Doll 15 M., Hr. Alex. v. Harber in Frankfurt d. d. Rhein. Kreditbank 50 M., Hr. Gerber 20 M., d. Hr. Oberbürgerm. Lauter v. G. B. 50 M., Hr. Brauereibes. Höpfer 20 M., E. E. 5 M. u. R. B. 10 M., A. D. St. 20 M., Hr. Gust. Bayer 6 M., Hr. Lehrer Wagner in Kleinsteinbach 10 M., Fr. J. Krehmann 10 M., Fr. Sophie Sinner Wwe. 20 M., Fr. v. G. 3 M., Hr. Dr. Gelpke 30 M., G. E. 3 M., Hr. Tiehn in Braunschweig 10 M., Hr. Reinold in Oberschesslenz 5 M., Fr. R. 15 M. (u. 10 M. f. d. Krankenfreund), Hr. Rfm. Boländer 21 Meter Rockstoff u. 22 Meter Baumwollflanell, Hr. Leipheimer u. Wende 6 Meter Cheviot, 4 Meter Baumwollflanell, 4 Meter Hofenstoff, 3,60 Meter Rockflanell, 8 Meter Madapolam, Hr. Darnbacher 14 Meter Cattun, M. W. & eine größere Partie Kleidungsstücke, Hr. Rfm. Roth je 3 Pfd. Bohnen, Linsen, Gerste, gepaltene Erbsen, Zwetschgen, Einkorn, Reis, dem Gutspächter d. Stifterhofs 2 Säcke Kartoffeln, Hr. Bäcker Weiß einen Korb trockene Weide; für das Kinderkrankenhaus: von Fr. E. G. Wwe. 4 M. (u. 5 M. f. d. Krankenfreund); Fr. Oberförster Schmitt 3 M.; für den Schwesterfond: von Ungen. 10 M., S. B. in Wforzheim 20 M., Fr. Reitter in Lörach 20 M., Hr. Ofenfabr. Ed. Mayer 10 M.; für das Marthahaus — Waldstraße: von Fr. v. Bunsen 5 M., E. Heimberger 5 M., Ungen. 3 M., Fr. Steinweg in Durlach 4 M., Fr. v. G. 3 M., A. D. St. 20 M., Fr. Oberflieut. Benz 1 M., Hr. Kaufmann Dertel 12 Meter Baumwollzeug, Hr. Kaufm. Darnbacher 20 Meter Kattun u. ein Abreißkalender; für das Marthahaus — Leopoldstraße: von Freifrau v. Wächter 10 M., Fr. v. Bunsen 5 M., Wwe. E. D. 10 M., Hr. Rfm. Halle 3 Unterjäckchen, 7 Paar Manschetten, 3 Kragen, 4 Schälchen. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 19. Dezember 1889.

Der Verwaltungsrath.

Dankfagung.

Auf unsere Bitte um Weihnachtsgaben haben wir erhalten: I. für das St. Vincentiushaus: durch Sr. Hochwürden Hr. Delan Benz von Fr. Direkt. Spreng 10 M.; durch Hr. Oberbürgermeister Lauter v. H. B. 50 M., Hr. Bierbrauer Höpfer 20 M., Hr. Anwalt Binz 5 M., H. R. B. 10 M., Fr. v. Schönau-Gulat 20 M., Fr. v. Schönau, Hofdame J. Rgl. Hoh., 10 M., Fr. v. Pfeuffer 20 M., Fr. v. Ragened 5 M., Fr. v. Ragened 3 M., Fr. Meyer geb. v. Ragened 5 M., Fr. v. Merhart 10 M.; durch Fr. Dr. J. v. A. II. 10 M., d. Fr. Priv. Morstadt v. verschied. Wohlthätern 25 M., Hr. Baumstr. Reig 10 M., Fr. Busch 20 M., Hr. Priv. Bauer 10 M., Hr. Kaufm. Cbr. Niempp 25 M., Fr. Wv. Sinner 20 M., Hr. Geh. R. W. 5 M., Hr. Arch. G. Bayer 6 M., Hr. Goffhauspieler Lange 5 M., Fr. Schnabel f. d. Haus 10 M. und f. d. Schwesterfond 5 M., Fr. Ing.

Wohnung zu vermieten.

Friedrichsplatz 5 ist im Seitenbau eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten.

Auf 1. Januar ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 8, parterre, 2. Thüre.

* Ein freundliches, großes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit 2 Kreuzstöcken in der Belfortstraße ist sogleich oder später an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 22, parterre.

* Nächst dem Kaiserplatz sind 5 elegante, freundliche, geräumige, unmöblierte Zimmer, 1 Treppe hoch, einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 22, parterre.

* Bähringerstraße 28 sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer und eine Mansarde auf 1. Januar billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird von einem Herrn sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches junges Mädchen wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Zu erfragen Mademiefstraße 23 im Laden.

Einfache Mädchen für Haus- und Küchenarbeit finden per sofort gute Stellen durch Frau Brätsch, Herrenstraße 9. — Obendasselbst können Mädchen billig wohnen.

Zu einer Dame wird sogleich oder auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstr. je 40, parterre.

Ein solches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf 6. Jiel Stelle: Kurvenstraße 25.

Dienst-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, gut empfohlen wird, sucht auf's Jiel Stelle. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

Bader 3 M., Fr. Schulz 5 M., Fr. Trabold 5 M., Fr. R. G. 3 M., Frn. Bäcker Zoller 4 M. f. d. Haus u. 4 M. f. d. Kapelle, Fr. Lina Sommer 5 M., Fr. Geh. R. Schmidt 3 M., Frn. Weiß f. d. Haus 1 M. 50 P. u. f. d. Schw. 1 M. 50 P., Ung. 10 M., für die Krippe der Kapelle 2 M., Ungen. 1 M., N. P. 2 M., Ungen. 3 M., Ungen. 2 M. II. Für das St. Marienhause: von Fr. v. Merhart 10 M., Fr. R. G. 4 M.; v. Fr. Rampmayer für die Kranken 4 Flaschen Malaga, Frn. Ettlinger 6 St. w. Häubch., 5 St. feib. Halsbinden, 9 Chemisetten u. 3 Paar Manschetten, Frn. Kaufm. Dertel 6 Filzröde, Frn. Kfm. Blos 12 Flaschen Karlsruher Wasser, 6 Fl. Toilettenessig, 24 St. Seife, 12 St. Zahnbürstchen, Frn. Kfm. Bolander 35 Meter halbwoll. Stoffe, Frn. Kfm. Schuhmacher 2 Flaschen Malaga, Frn. Himmelheber u. Bier 6 St. Tablettentücher, 4 Hauswürzen, 2 Unterjacken, 10 Paar Manschetten, 12 Krügen, Herren 5. Leipheimer u. Mende, 6 Meter Baumwollstoff, 8 Meter Cachemire, 3 Meter Flanel, 6 Mtr. Madapolam, S. S. Cristofle u. Comp. 12 St. silb. Schlüssel, 12 silb. Tafelgabeln, Frn. Kfm. Schulz 2 Jacken, 2 Frauenhemden, 2 Herrenhemden, 6 Taschentücher, Frn. Kfm. Model, 1 Tuchmantel und 1 w. Fätschen, Fr. Conditor Rühiger, 2 Packete Zuderbackwerk, E. L. 2 farb. Hemden, Ungen. für eine Bedürftige 1 Tuchmantel, Fr. Bealer 12 Pfd. Gerste, 10 Pfd. Suppenmehln, Frn. Bäckermeister Zoller, 1 Packt Zwiebad, Ungen. 1 Packt Confect. III. Für den St. Vincenzverein (die armen Kranken in der Stadt): durch Herrn Defan Benz: v. Frau Spreng 10 M., Garnisonsdirektor Heinrichen 3 M., Fr. Geh. Hofrath Blah 10 M., Frn. Stöhr 5 M., Ungen. 4 M., Ungen. 100 M., Frau Geh. Finanzrath Frsch eine Partie gestr. Kinderstrümpfe, N. U. 10 M., Fr. Landgerichtschreiber Frisch Herrentleiderstücke, Fr. Bayer gestrichte Strümpfe und 2 Paar Stiefel, Frn. v. Garbenberg 20 M., Fr. Oberst Ludwig 10 M., Fr. v. Beust 10 M., Frau Generalkauditor Sommer 5 M., Frau v. Pfeuffer 20 M., Frau Meyer geb. v. Kagened 10 M., S. E. 4 M., Ungen. 5 M., Fr. Bgm. C. R. 10 Meter Baumwollenflanell, Fr. Wagner 5 M., Freifrau v. Kagened, ein Kinderanzug und 5 M. Fr. U. v. Gemmingen, 1 Kinderrod u. Schälchen, S. eine große Partie Kinderleiderstücke, Fr. Prestinari eine Partie wollene Strickwaren, Fr. v. Schönau 3 Männerhemden und 3 Knabenhemden, Fr. Schmied eine große Partie verschiedene Kinderleiderstücke und Jacken, Frn. Bäckermeister Zoller 4 M., G. E. 3 M., Fr. v. Theobald 1 woll. Jackchen und 2 Paar Strümpfe. Wir sprechen für diese Gaben unseren innigsten Dank aus.

Der Vorstand des St. Vincenzvereins.

Waaren-Auktion.

Heute von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends Hebelstraße 13 im Laden ist die Fortsetzung der Versteigerung des Restes der noch vorhandenen Schuhwaaren, als: Herren-, Damen- und Mädchen-Zug-, Knopf- und Schnürstiefel, Knaben-Susarenstiefel und Arbeiterstiefel, sowie einige Hundert Corsetten, feine gute Waare, Pariser Formen, wozu Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschl. zu jedem annehmbaren Gebot erfolgt.

L. Ph. Dressel, Taxator.

Installateur,

ein selbstständiger, kann sogleich eintreten: Bahnhofstraße 48.

Wirth-Gesuch.

Für eine in guter Lage gelegene Wirthschaft wird ein tüchtiger Wirth als Pächter gesucht. Offerten unter Nr. 1150 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kellner, ein jüngerer, angehender, findet Th. Kiefer, Haupt-Central-Bureau, Herrenstr. 40.

B. Kellnerinnen, mehrere feine, gewandte, finden für hier und auswärts per sofort feine Stellen durch N. Brütisch, Herrenstraße 9.

Kellnerinnen

finden sogleich und auf Weihnachten gute Stellen durch Frau Water, Kaiserstraße 14 a.

Stellen finden: mehrere tüchtige Kellnerinnen, Zimmer-, Spül- und Hausmädchen durch Frau Hofler, Fasanenstraße 34.

Hausbursche.

Ein fleißiger junger Mann findet als Hausbursche Stelle: Kaiserstraße 21.

Hausbursche,

ein ehrlicher, solider und fleißiger, findet Stellung: Kaiserstraße 140.

Wer fertigt Lichtpausen? Städt. Wasser- und Straßenbauamt 21, Karlsruhe.

Haus-Verkauf.

Ein schönes, neues, massiv gebautes Haus nächst der Infanteriekaserne, welches sich zu 8% rentirt, ist per sofort preiswürdig zu verkaufen. Das Haus würde, vermöge seiner guten Lage, sich für jedes Geschäft sowie auch als Kapitalanlage sehr eignen. Liebhaber wollen sich wenden an Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1152 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht wird ein Engländer oder eine Engländerin, um mit Hilfe der französischen Sprache englischen Unterricht zu ertheilen. Näheres bei A. Lafon, Karlstraße 21 a, drei Treppen hoch. 21.

Schwedischen Punsch

von J. Cederlunds Söner, Stockholm, empfiehlt **Hermann Munding,** Kaiserstraße 10 Eingang Herrenstraße.

Schwedischen Punsch

von J. Cederlunds Söner, Stockholm, empfiehlt in 1/4 und 1/2 Flaschen **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.

Kron-, Mandarin- und Arac de Batavia, Jamaica-Rum, Schwarzwälder Kirschwasser, Cognac (fine Champagne), in- und ausländische Liqueure, Punschessenzen, Berliner Getreidekümmer von J. A. Gilka empfiehlt

Herm. Munding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Thee, Chocolate, Cacao, englische Biscuits, verschiedene Weine und Liqueure empfiehlt zu mäßigen Preisen

E. Hilss, 21, 211 Kaiserstraße 211.

Südfrüchte,

wie: **Malagatrauben, Muscatdatteln, Schalenmandeln, Califatdatteln, Haselnüsse, Orangen und Citronen,** empfiehlt in schönster Prima-Waare **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Ichthyol-Seife

v. Borgmann & Co. Frankfurt a. M. u. Berlin, wirksamst. Mitt. i. gegen Nerven-rheumatische und gichtische Leiden, Podagra sowie gegen Flechten, Hautausschläge etc. Vorräthig à Stück 50 Pf. bei Ludw. Rettich, Droguerie zum rothen Kreuz. 121.

Achtzig Ohm! reinen, alten Apfelwein hat zu verkaufen

S. Müller, Werderstraße 1.

Ein gebrauchtes **Piano,** *21.

sehr gut erhalten, hat billig zu verkaufen **Emil Fleischer,** Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Zu verkaufen. * Eine fast neue Bettstelle mit Koff. Matraze und Kopfpolster ist billig zu verkaufen: Fasanenstraße 38 im 2. Stod.

Eine goldene **Montoir-Uhr** ist um den Preis von 50 Mark zu verkaufen: Waldstraße 7.

Zu verkaufen sind Büffets, Auszugstische, Stühle mit hohen Häuptern, Kanapees aller Art: Waldstraße 7.

Schiffmieres, Bertigos, Bücher- und Spiegel-schränke, ein- und zweithürige Kästen, ganze Garnituren, Kommoden aller Art, vollständige Betten, große Auswahl in Spiegeln, Amerikanerfräßen, Stages, Kleiderrechen, Handtuchhalter, Musikständer, Stühle aller Art, vollständige Küchenmöbel sind zu verkaufen: Waldstraße 7.

Ein Piano, *21.

kreuzsaitig, mit Metallstimmstock, hat außerst billig zu verkaufen **Emil Fleischer,** Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Eine **Nähmaschine,** noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 52, drei Treppen hoch.

Ein **schöner Distelfink** (Hahn) ist billig zu verkaufen: Birtel 1 b, 3. Stod.

Ein **junger Fox-terrier,** rassenrein, als Weihnachtsgeschenk geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen: Douglasstraße 30 im 3. Stod. *

Kauf-Gesuch. * Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Kanapee

Frisch eingetroffene
**Schellfische und
Soles**

empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Braunschweiger Wurstwaren,
als:

Mettwurst, 2.1.
Schlackwurst,
Göttinger Cervelatwurst,
Salami,
Zwiebel-Leberwurst,
Sardellen-Leberwurst,
Trüffel-Leberwurst,
Lachsschinken etc.
(für Magenleidende ärztlich empfohlen),
sind in bester Qualität eingetroffen und em-
pfehle solche auf bevorstehende **Feiertage**
bestens.

E. Hilss,
211 Kaiserstraße 211
(früher Filiale der Braunschw. Wurstfabrik).

Für die bevorstehenden **Feiertage**
empfehle **Conserven**, als:

Erbisen in 3 Qualitäten,
Stangenspargeln in 2 dito,
Bruchspargeln,
Prinzessbohnen,
Wachsbohnen,
Schnittbohnen in 2 Qualitäten,
Champignons,

billigst.
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Ital. Wallnüsse
eingetroffen bei 4.1.

J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstr.

Christbaum schmuck
in reichster und schönster Auswahl in
Glas, Lametta, Zinn etc.,
Lametta,
Engelhaar in allen Farben,
Christbaumschnee und
Eisflimmer,
Christbaumlichthalter in ver-
schiedensten Sorten und Preisen,
Christbaumlichter in **Wachs**
und **Stearin,**
Renaissancekerzen
sowie die verschiedenen Wünschen entsprechend
extra angefertigten **chem. reinen Wachs-**
lichter empfiehlt zu den billigsten Preisen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.

Gold-Ausstellungs-Med. u. Diplom für Weltzertüchtigkeit —
20.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegen

HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN
des Apoth. Anton Melsner
womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel,
Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht ent-
fernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Ver-
schrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben
überall in Apoth. & Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn
irgendwo nicht vorrätig, jedenfalls in dem Haupt-Depot:
Karlsruhe: Löwen-Apothek.

Deifarben und Firnisse
empfiehlt strichfertig in allen Farben
Drogerie **Carl Roth,**
Großb. Hoflieferant

Stearinkerzen,
feine Qualität,
48 Pf. per Pfd.
im
Süddeutschen Bazar,
199 a Kaiserstraße 199 a.

Brotbüchsen,

Gebäckkasten,
sowie alle andern Lackirten und
blanken **Blechwaren** em-
pfehle in feinsten und solidester
Qualität (Dessner'sche Fabrikate)
2.2. **Wilhelm Göttle.**

**Klavierstühle,
Pianolampen,
Notenständer,
Notenpulte**
zu billigsten Preisen in bester
Qualität empfiehlt 3.3.
H. Maurer, Pianofortelager,
Friedrichsplatz 11.

Als
Weihnachts-Geschenk
1 Briefmarken-Album
mit 200 450 verschiedene
A 3.-, A 8.-
Briefmarken-Handlung
Urban Schmitt, Karlsruhe,
Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.
Einzelne Briefmarken-Alben billigst.

P. Paprzycki, Handschuhmacher,
Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße,
empfiehlt sich mit **Handschuhen** und **Hosen-**
trägern eigener Fabrikation in allen nur
vorkommenden Sorten unter jeder ge-
wünschten Garantie, ferner **wollenen**
Winterhandschuhen aller Arten, sowie
Cravatten in überraschend großer Auswahl.
Handschuh-Wäscherei und **Färberei.**
Durch **Ersparnis** der hohen Ladenmiete
wirklich die **billigsten Preise** am hiesigen
Platz. 2.1.

Patent-Closets
im Ausverkauf bei
Alb. Maeyer,
Hirschstraße 22.

Neues
Kochbuch.
Stuttgarter
Neue 18. Aufl. Schön geb. 3 M.
Bewährt und vortrefflich; die neue 18.
Ausfl. ist sehr vermehrt und verbessert.
Vorrätig bei
Müller & Gräff,
Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.
Außerdem auf Lager
alle bekannten Kochbücher.

In festlichem farbenfrohen Gewande stellt sich
Heft 9 der illustrierten Familienzeitschrift
"Universum" als Weihnachtsheft dar.
Wenn der prächtige von Künstlerhand entworfene
Umschlag in sinniger Weise auf das hohle Fest der
Freude deutet, so ist auch der Inhalt des Heftes
geeignet, in eine echte Weihnachtsstimmung zu ver-
setzen. Das bewirkt vor Allem J. v. Puttkammer's
heitere Weihnachtsgeschichte "Ueberraschungen", die
mit den humorvollen Illustrationen von René
Reinolds festliche Fröhlichkeit athmet. Die ernste
Seite und tiefere Bedeutung des Festes der Liebe
kommt dagegen in der Erzählung von Anna Gar-
tenstein "Der lange Fabian" zum Ausdruck. Neben
beiden Erzählungen finden sich die Fortsetzungen
der Romane "Die Falkner vom Falkenhof" von
der Gräfin Ballestrem und "Der steinerne Gast"
von Rud. von Gottschall. Ein reich illustrierter
Artikel beschäftigt sich mit dem "Naturhistorischen
Museum in Wien". Sehr interessant sind auch
die "Nachklänge der athenischen Festtage", in denen
der bekannte Philhellene Dr. Ed. Engel Bedeutung
und Zukunft Griechenlands in sachlicher Weise
würdigt. Von kleineren Beiträgen nennen wir
noch eine Biographie des Afrikareisenden Dr. Peters
und einen Aufsatz über den "Nicaragua-Kanal", der
jetzt, nachdem das Panama-Unternehmen verfrachtet
ist, im Mittelpunkt des Interesses steht. Vor-
treffliche Kunstbeilagen fehlen auch diesmal nicht.
Das Weihnachtsheft des "Universum", welches
apart zum Preise von 50 Pf. käuflich ist, wird
auch unter dem Christbaum würdig ein Plätzchen
ausfüllen.
Das uns gleichzeitig zugegangene Heft 8 der
beliebten Familienzeitschrift erweist sich in Wort
und Bild gleich vortrefflich.

In dem eben erscheinenden Heft 13 der "Garten-
laube" beginnt die höchst interessante Beröffent-
lichung der letzten Arbeit der verstorbenen Dichterin
Fanny Lewald: "Eine Erscheinung". Die
berühmte Erzählerin arbeitete an dieser Novelle bis
zu ihrem Tode, ohne sie aber ganz zu vollenden.
Da jedoch nach ihren eigenen schriftlichen und münd-
lichen Angaben über den Schluß ein Zweifel nicht
abwalten konnte, erwarb die "Gartenlaube" das
wertvolle Manuskript, ließ es von berufener Feder
vollenden und bietet es nunmehr ihren eigenen Les-
ern dar. Schon der Anfang läßt die volle Schön-
heit und Eigenart der Lewald'schen Darstellung er-
kennen und da auch der Stoff höchst originell und
fesselnd ist, darf man auf den Fortgang gespannt
sein.

Der Weinbedarf für die herannahenden frohen Festtage bildet zur Zeit in zahllosen Haushaltungen einen Gegenstand der Ueberlegung. Zu dem süßen Gedäch der Weihnachtszeit paßt ausgezeichnet ein südländischer Dessertwein, wovon die **Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft** in ihren Preisverzeichnissen eine reiche Auswahl im Preis von M. 2.50 bis M. 3.80, aber auch in halben Flaschen darbietet; z. B. **Malvasia** M. 3.50, **Marsala vecchio** M. 2.50 und **Vermouth** M. 2. Sich damit den Magen zu verderben, ist nicht zu befürchten, da diesen Dessertweinen von kundiger oenologischer Seite die Eigenschaft als Sanitätswein zugebilligt wurde. Beim Festbraten wird ein mittelreicher, deutschem Geschmack zuzugender **Adriatico superiore** (M. 2.25) schon gute Dienste thun, wenn man nicht für eine kleine Mehrausgabe zum altbekanntesten **Lacrima Christi rosso** (M. 2.50 die Flasche) oder zu dem delicates, vollen **Barolo** (M. 3.—) aufsteigen will. Die goldschimmernden Flaschenhälften des natürlichen Schaumweines **Moscato spumante** (M. 5.—) werden sich auf dem grünen Hintergrund der Weihnachtsbäume trefflich ausnehmen und der Inhalt dem Neujährlichen entsprechen. Die Weine der **Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft** sind nur von Wiederverkäufern zu beziehen, u. A. von **Victor Merkle**, Kaiserstraße 160, und **J. B. Klingele** Radolfzauer, Ecke der Leopoldstraße 71, in Karlsruhe, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

Für 1890 versendet gegenwärtig die **Diebig's Compagnie** einen Haushaltungskalender an die Consumenten ihres altbewährten und beliebten **Fleisch-Extractes**. Das hübsch ausgestattete Büchlein bringt neben einem Notizkalender, welcher der so vielfach in Anspruch genommenen Hausfrau Gelegenheit giebt, ihrem Gedächtniß durch Notirung von Terminen irgend welcher Art zu Hülfe zu kommen, für jede Woche des Jahres ein Festtagsmenü, zusammengestellt von der rühmlichst bekannten **Frau Luise Rosendorf**, der Bearbeiterin des „Praktischen Kochbuches“ von **Henriette Davidis**. Diese Menüs werden sicherlich der Hausfrau eine angenehme Hülfe bei Familienfestlichkeiten und Gesellschaften sein, zumal für alle darin vorkommende weniger bekannte Gerichte erprobte gute Rezepte hinzugefügt sind. Wir zweifeln nicht, daß jede Hausfrau das Büchlein willkommen heißen wird und haben nur Mitleid mit den Postbeamten, welchen bei der Anflage von fast einer halben Million eine gewiß merkwürdige Mehrarbeit zufällt, die aber Dank der vortrefflichen Organisation unseres Postwesens ohne Zweifel leicht und sicher bewältigt werden wird.

Christbaumfeier im „Augustiner“, Kreuzstraße 33.

* Diejenigen Herren, welche sich unterzeichnet haben und noch unterzeichnen wollen, werden auf heute Abend zur Wahl des Comités freundlichst eingeladen. **M. Herion.**

* Samstag, den 21. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet in der Restauration **Stranz**, Werderstraße 88, allgemeine

Christbaumfeier

statt wozu Teilnehmer und Freunde höflichst einladet **Heinrich Rein.**

Alte Brauerei Gläuner, Kaiserstraße 57.

Heute Samstag Schlachttag. Vormittags **Kesselfleisch**, Abends frische **Leber- u. Griebenwürste**, nebst feinem **Stoff Schrempf'schen Lagerbiers**, wozu höflichst einladet **Karl Mayer.**

Seit Menschengedenken noch nie dagewesen!

Strömt ihr Leute, strömt herbei Und seht die Kriesbank auf dem Rhein! Zu dieser ist eine Brücke geschlagen, Wo sich kann Jedermann d'rauf wagen. Man muß dies sehen, sehr interessant, Nur alten Leuten ist's bekannt. Die das ihr Lebtag noch nicht gesehen, Er weiß wenn das thut wiedergesehen. Nachdem ihr dorthin „lehrt euch“ macht, So nehmt die Wirthschaft wohl in Acht, Und lehrt im großen Schoppen ein, Da gibt's gut Essen, Bier und Wein; Auch hat der Wirth noch eine Schenke Auf der Kriesbank, das läßt sich dente.

* Reinen, alten, selbstgekelterten **Apfelwein** hat über die Straße zu verkaufen per Liter zu 30 Pfg. **S. Müller, Werderstraße 1.**

Dies statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber Sohn und Vater

Karl Wilh. Götz, Kaufmann,

heute früh 10 Uhr in Strassburg sanft im Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen: **Frau M. Götz Wwe.**

Strassburg, Karlsruhe, den 17. Dezember 1889.

Todes-Anzeige.

* Am 20. Dezember entschlief nach längerem schwerem Leiden unser Sohn und Bruder **Paul**

im Alter von 14 Jahren 10 Monaten. Um stille Theilnahme bitten: **W. Böffel und Familie,** Scheffelstraße 36.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 1/2 12 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

[Aus der Karlsruher Zeitung.] **Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht dem Hauptamtskontroleur **Hermann Harlfinger** in Freiburg, welcher laut Erlaß des Reichsschatzamts vom 6. Dezember d. J. im Einverständniß mit Großh. Regierung zum Stationskontroleur mit dem Wohnsitz in Posen berufen worden ist, den Titel eines **Sollinspektors** zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gelassen, dem Herzoglich Anhaltischen Postkapellmeister **a. D. Thiele** und dem jetzigen Leiter der Herzoglich Anhaltischen Postkapelle **Klugherdt** in Dessau, das Ritterkreuz 1. Klasse des höchsten Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gelassen, dem Betriebsinspektor **Christian Redmann** in Basel die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Rumänien verliehenen Ordens der Rumänischen Krone 4. Klasse, sowie dem Bahnverwalter **Erwin Reyer** in Basel die gleiche Erlaubniß bezüglich der 5. Klasse des genannten Ordens zu ertheilen.

Standesbuchauszüge.

- Eheaufgebote:**
- 19. Dez. **Karl Hagen** von **Rönan**, Schriftfeger hier, mit **Amalie Danzels** von **Allmannsdorf**.
 - 19. „ **Heinrich Böder** von **Münzesheim**, Handelsmann hier, mit **Margdalena Gernde** von **Bantrsbach**.
- Geburten:**
- 14. Dez. **Marie Anna Barbara**, Vater **Paul Klupp**, **Hosmusikus**.
 - 14. „ **Amalie**, Vater **Emil Roth**, **Lapazier**.
 - 17. „ **Franz**, Vater **Krang Siegmund**, **Schriftfeger**.
 - 17. „ **Augusta**, Vater **Augustin Christmann**, **Färber**.
 - 19. „ **Heinrich**, Vater **H. Schweißert**, **Schuhmann**.
- Todesfälle:**
- 20. Dez. **Johanna Simon**, alt 73 Jahre, Ehefrau des **Schreiners Johann Simon**.
 - 20. „ **Anna**, alt 1 Jahr 14 Tage, Vater **Hermann Laub**, **Fabrikarbeiter**.
 - 20. „ **Marie**, alt 6 Jahre, Vater **Christian Dels**, **Schriftfeger**.

Für die Festtage

empfehle in feinsten Waare billigt: **französ. Welschhahnen und Hennen, Kapannen, Boularden und Poulets, gutgemästete und gestopfte junge Gänse, junge Enten, Suppenhühner, Tauben, 1^a böhm. Fasanen, Wildenten, Haselhühner, Schneehühner, Birrhahnen;**

ferner: **Rehziemer und Rehschlegel, Conserven aller Art.**

August Enz,

Ecke der Karl- u. Akademiestraße, neben dem Palais Schmieder.



Für die Festtage empfehle in mir lebendfrischester Waare:

acht holl. Winter-Rheinfalm, Ostend. Soles, Turbots, Mafrelen, Rochen (La Raies), Merlaus, Sperlaus, Haßzander, holl. Angelfischellfische, Cabeljan, leb. helgol. Hummern, Crevetten, Ostend. Muscheln (Moules) zc. zu billigsten Tagespreisen.

August Enz,

Ecke der Karl- und Akademiestraße, neben Palais Schmieder.

Abtheilung für Confection.

Wegen vorgerückter Jahreszeit ist eine Anzahl
Costüme, Wintermäntel, Jacken, Winterpaletots, Visites, Regenmäntel, Kindermäntel, Tricotkleidchen für Mädchen, Tricot-Anzüge für Knaben etc.
 bedeutend im Preise zurückgesetzt.

S. Model.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. Dezember. 14. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt: **Der gestiefelte Kater.** Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in einem Akt von G. zu Putlitz. **Kinder-Symphonie** von Haydn. Neu einstudirt: **Max und Moritz.** Ein Bubenstück in sechs Streichen. Nach der bekannten Buben Geschichte von Wilhelm Busch für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther, nebst einem Weihnachts-Epilog von D. Hande. Musik von Fritz Becker. Lebendes Bild: **Fröhliche Weihnachten.** Anfang 5 Uhr. Ende nach 8 Uhr.
 Für diese Vorstellung (am 22. d. M.) ist es gestattet, daß eine erwachsene Person mit einem Kinde — oder zwei Kinder einen Platz benützen. Vormerklungen zu dieser Vorstellung werden noch bis Samstag den 21. Dezember, Mittags 12 Uhr, angenommen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

18. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	766 mm	Nordwest	trüb
12 „ Mitt.	- 3	766 „	„	umwölkt
6 „ Abd.	- 3½	767 „	„	trüb
19. Dez.				
6 U. Morg.	- 4	766 mm	Nordwest	trüb
12 „ Mitt.	- 3	765 „	„	„
6 „ Abd.	- 3½	765 „	„	„

Wittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 40 vom 18. Dezember 1889.

Inhalt.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:
 des Ministeriums der Finanzen:
 den Bau und Betrieb einer Volkshahn von Durmersheim nach Mühlburg und Karlsruhe nebst einer Abzweigung von Grünwinkel nach Darlanden sowie von Karlsruhe nach Spöck betreffend.

Wittheilungen aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 31 vom 19. Dezember 1889.

Inhalt:

Gesetze:

Die Vereinigung der Gemeinde Haslach, Bezirksamt Freiburg, mit der Stadtgemeinde Freiburg betreffend;
 Die Vereinigung der Gemeinde Günterstal mit der Stadtgemeinde Freiburg betreffend.

Bekanntmachungen und Verordnungen:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
 Die Besetzung der Kammern für Handelsfachen betreffend;
 Die Krankenversicherung der Bediensteten der Universität Freiburg betreffend;
 des Ministeriums des Innern:
 Die bezugsgeoffenheitlichen Schiedsgerichte betreffend.

Feinste Liqueure.

Feinste Punschessenzen.

Spezialität. **Marzipan,** Spezialität.

Königsberger und Lübecker,

in Torten, Früchten, Blumen etc., in bester und feinsten Ausführung, täglich frisch,

große Auswahl in

Chcoladesachen und Christbaumconfect,
 sowie Nürnberger und Basler Lebkuchen empfiehlt

J. M. Bauer,

vormals **Ritzhaupt.**

Knallbonbons.

Feinste Bonbonniären.

Attrapen.

Billiges und praktisches

Weihnachts-Geschenk!

Eine große Parthie

Pelzmuffe für Damen

per Stück **1 Mark** per Stück,
 so lange der Vorrath reicht.

Kaiser-**Geschw. Knopf,** Kaiser-
 straße 147. Kaiser-
 straße 147.

LIEBIG
 Company's
Fleisch-Extract
 Höchst ausgezeichnet auf ersten Weltausstellungen seit 1867
Nur echt
 wenn jeder Topf den Namenszug:
Liebig
 in BLAUER FARBE trägt.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-trefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung u. Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben ausserordentlicher Be-quemlichkeit, das Mittel zu grosser Ersparnis im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Zu haben in den Colonial-, Deicattesswaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Fremde

Übernachteten hier vom 19. bis 20. Dezember.
Alpenhorn. Reis v. Döttingen. Stephan, Kfm. v. Darmstadt. v. Rütz u. Kapp v. Wien. Strinhard, Kfm. v. Chicago.
Alte Post. Hesse, Kellner v. Dresden. Royahn, Sergeant v. Schwepingen. Overmann, Kfm. v. Köln. Würzweiler, Kfm. v. Mannheim. Giese, Kfm. v. Freiburg. Westerer, Wundarzt v. Kilsheim.
Sahnhofhotel. Worr, Kfm. v. Bruchsal. Ungenannt, Kfm. v. Elberfeld. Kahn, Kfm. v. Greiz. Lang, Kfm. v. Frau v. Mosbach. Vanhard, Kfm. v. Ludwigshurg. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Meiser, Kfm. v. Stuttgart. Reichert, Fabr. m. Frau v. Basel.
Darmstädter Hof. Bruder, Kunstbdr., u. Kullmann, Musikant v. München. Zell, Reis. v. Darmstadt. Krager, Coiffeur v. Konstanz. Wundling, Postlestant v. Engen. Storz v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Sigmaringen.
Erzbrünnen. v. Schmidt, Major v. Saarburg. Kühle v. Ulmenstein. Int. Rath v. Breslau. Kapp, Assessor v. Weilheim. Wagenegger, Oberstleutnant v. Metz. Staudinger, Apoth. v. Landau. Frau Kriemler m. Tochter a. Canada. Holzmann, Ing. v. Frankfurt. Faure v. Cortailand. Huguenier v. Chaur-de-Fonds. Hartig u. Salmons, Kf. v. Berlin.
Geist. Wertheimer, Kfm. v. Greiz. Schlegel, Kfm. v. Metz. Stern, Kfm. v. Köln. Kotte, Kfm. v. Ludwigshafen. Gähler, Ing. v. Hanau. Rih, Apoth. v. Haimersheim. Wertheimer, Kfm. v. Frankfurt. Dietrich, Kfm. v. Pforzheim. Schnurmann, Kfm. v. Gengenbach.
Goldener Ochse. Wehring, Kfm. v. Chemnitz. Paug, Stud. v. Eisenach. Grünwald, Part. v. Bern.
Goldenes Ross. Dreyfuß, Kaufm. v. Harburg. Heinemann, Priv. v. Niederolm. Schöneberg, Kfm. v. Kilsheim.
Goldene Traube. Schlemper, Kfm. v. Söllingen. Klein, Steinhauer v. Kreuzenstein. Hölzer, Brauer von Heidelberg. Decker, Wirth v. Böchingen. Wieland, Kfm. v. Neuhütten.
Hotel Germania. Fr. Frau Generalin v. Meyerfeld u. Fefel. v. Blumenstein v. Lautenbach. Schlyper, Rent. v. Paris. Dr. Richter, Priv. v. Pforzheim. Ledner, Theateragent v. Berlin. Fr. Schreiber, Priv. v. Göttingen. Höpfer, Fabr. v. Pirmasens. Dr. Dehner, Rechtsanwalt v. Frankfurt. Weß, Direkt. v. Chemnitz. Möbius, Priv. v. Hamburg. Müller, Priv. v. Stuttgart. Köhner, Priv. v. Mailand. Reinhold, Kfm. von Troffingen. Kron, Kfm. v. Paris. Kuster, Kfm. v. Leipzig. Zimmermann, Kfm. v. Köln.
Hotel Große. Achenbach, Oberförster v. Petersthal. Samele, Prof. a. Italien. Brinker, Kfm. von Elberfeld. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Franzenstein u. Kaufmann, Kf. v. Stuttgart. Kuhl, Kfm. v. Leipzig. Claus, Kfm. v. Vörrach. Gebauer, Kfm. v. Grimmlshau. Weßberger, Kfm. v. Wien.
Hotel Luz. Schneider, Kreisshulrath v. Wültingen. Dußl, Kfm. v. Freiburg. Kleeblatt v. Mainz. Treutlein u. Neuß, Kf. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Kuffewitz, Kfm. v. Straßburg. Braun, Stad. phil. v. Heidelberg. Gysela, Kfm. v. Gießen.
Hotel Stoffleth. Herr, Monteur v. München. Rath, Kfm. v. Frankfurt. Bayerbörffer, Kfm. v. Sömerda. Dr. Müller, Arzt v. Wenzingen. Koch m. Frau von Dehtingen. Burchard, Kfm. v. Frankfurt. Martine, Kfm. v. Wülhausen.
Hotel Lannhäuser. Brunner, Kfm. v. Worms. Heimbuch, Kfm. v. Glöckel. Stegler m. Frau v. Freiburg. Dr. Krautmann v. Berlin. Hartmann, Kfm. v. Pfa. König u. Kaiser, Kf. v. Pirmasens.

Hotel Viktoria. Krell, Kfm. v. Wien. Brinolf, Ing. v. Basel. Uebert, Priv. u. Wersch, Kfm. v. München. Frau Kustermann v. München. v. Erlanger, Stad. phil. v. Heidelberg. Lucrot v. Brüssel. Penné von Wilsbaden. Kütlin, Bankdirekt. v. Neustadt. Ling, Wein-händler v. Altdorf.
König von Preußen. Schmitt, Kfm. m. Frau v. Oberbach. Schöpe, Kaufm., Holz, Gaon u. Schneider. Maschinenbauer v. Berlin. Frau Mai m. Sohn von Kort. Hasendahl, Graveur v. Erbach. Großhat und Wunsch v. Heilbrunn. Fr. Weber v. Altheim. Felte, Bäcker v. Etten. Klendrich, Bäcker v. Unterwölshelm. Hofmann, Kfm. v. Mainz. Werner, Gärtner v. Lypeln. Frey, Kfm. v. Konstanz.
Prinz Max. Kisch, Kfm. v. Ludwigshurg. Fr. Sohr v. Heidelberg. Kicus, Kfm. v. Göttingen. Wemberger, Bäcker m. Frau v. Paris. Scheidler, Kfm. v. Mannheim. Waagner, Kfm. m. Frau v. Köln.
Rothes Haus. v. Kitzlip, Privat. v. Freiburg. Konstein, Kfm. v. Berlin. Wagram, Priv. v. Mannheim. Kammer, Opernsänger m. Fam. v. Kassel. Lambricht, Baumtr. v. Altmach.
Schwarzer Adler. Martin, Kfm. v. Hannover. Wauer, Kfm. v. Stuttgart. Hoffner, Kfm. v. Innsbruck.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
II. Strafkammer.
 Samstag den 21. Dezember, Vormittags 8 1/2 Uhr:
 1. A. S. gegen Stefan Arnold von Untergrombach und Genossen, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
 2. A. S. gegen Josef Helli von Biesenthal und Genossen, wegen Körperverletzung.
 3. A. S. gegen Wilhelm Tornau von Hettstatt, wegen Unterschlagung.
 4. A. S. gegen Friedrich Ludwig Blaukehorn von Kitzlingen und Genossen, wegen Diebstahls und Fehlleist.
 5. A. S. gegen Gledstin Klingel und Josef Frey von Göttingen, wegen Verleumdung und Betrug.
 6. A. S. gegen Karl August Wüst von Huchenfeld, wegen Meineids.
 7. A. S. gegen Jakob Greiner Ehefrau von Dertlingen, wohnhaft zu Pforzheim, wegen Diebstahls.
 8. A. S. gegen Maria Elisabeth Meck von Wärm wegen Diebstahls.

Gottesdienst. — 22. Dezember.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberprediger Ringado.
 9 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtpfr. Laenglin.
 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Dehan D. Bittel.
 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger D. Helbing.
 11 Uhr Stadtkirche: Weihnachtfeier der ev. Volksschulkinder: Herr Professor Thoma.
 3 Uhr Stadtkirche: Weihnachtfeier der ev. Volksschulkinder: Herr Professor Thoma.
 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Schlemmer.
 6 Uhr Südstadtkirche: Herr Dehan D. Bittel.
Diakonissenhauskirche.
 Samstag den 21. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 Sonntag den 22. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Gottesdienste im Stadttheil Mühlburg.
 10 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.
 4 1/2 Uhr Weihnachtfeier der Sonntagsschule.
Evangelische Stadtmission.
Sonntagsschulen:
 11 1/2 Uhr { evang. Vereinshaus (Adlerstr.), großer Saal, evang. Vereinshaus (Adlerstr.), 3. Stock, Sophienstraße 52, Städtische: Kindergottesdienst.
 5 Uhr evang. Vereinshaus (Adlerstr.) Abendgottesdienst: Herr Vereinsgehilfe Rappeler.
 12 Uhr Sonntagsschule im Versammlungssaal Herrenstraße 62.
 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.
 8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Schützenstraße 42.
Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.

Katholische Stadtgemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 1/2 Uhr Novena.
 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Distriktpfarrer Verberich.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Keller.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Martini.
 3 Uhr Vesper.
St. Vincenzkapelle.
 8 Uhr Amt.
 2 Uhr Rosenkranzandacht.
St. Josephshaus.
 9 Uhr hl. Messe mit Domilite.
 2 Uhr Rosenkranzandacht.
Katholische Pfarrkirche im Stadttheil Mühlburg.
 7 und 8 Uhr Anstehung der hl. Communion.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.
 2 Uhr Christenlehre und Vesper.
(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 11 Uhr Kleine Kirche: (allgemeine Beichte und hl. Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Bodewein.

Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Beiertheimer Allee 4, Vormittags 10 Uhr, Nachmittags 3 Uhr.
Methodistengemeinde: im Besaal Birkel 19a, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.
Karlsruhe.
 English Church Service (S. P. G.) is held in Diaconissen-Haus-Chapel, Sophienstr. Chaplain, Licensed by the Bishop of London, Rev. J. Creagh Coen, M. A. Oxon., 57 Westendstrasse, 4. Stock. Hours of Divine Service.
 1st Sunday in the Month: the Holy Communion is administered after Morning Prayer.
 Other Sundays: 8.— a.m., Holy Communion, 11.30 a.m., Morning Prayer, Litany and Sermon. 5.— p.m., Evening Prayer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.